

# Bundesbeschluss über die finanziellen Mittel für die Landwirtschaft in den Jahren 2026–2029

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 167 der Bundesverfassung<sup>1</sup>  
und Artikel 6 des Landwirtschaftsgesetzes vom 29. April 1998<sup>2</sup>,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom ...<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

## **Art. 1**

Für die Jahre 2026–2029 werden folgende Höchstbeiträge bewilligt:

- |    |  |                           |
|----|--|---------------------------|
| a. | für die Massnahmen zur Förderung von Produktionsgrundlagen | 674 Millionen Franken;    |
| b. | für die Massnahmen zur Förderung von Produktion und Absatz | 2151 Millionen Franken;   |
| c. | für die Ausrichtung von Direktzahlungen                    | 10 851 Millionen Franken. |

## **Art. 2**

Für die Jahre 2026–2029 wird für landwirtschaftliche Strukturverbesserungen ein Verpflichtungskredit von 450 Millionen Franken bewilligt.

## **Art. 3**

Den Zahlungsrahmen liegen der Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise vom Dezember 2022 (101,7 Punkte; Dez. 2015 = 100 Punkte) sowie die folgenden Teuerungsannahmen zugrunde:

- 2023: +2,3 %;
- 2024: +1,5 %;
- 2025: +1,2 %;
- ab 2026: jährlich +1,0 %.

<sup>1</sup> SR 101

<sup>2</sup> SR 910.1

<sup>3</sup> BBl 2020 ...

**Art. 4**

Dieser Beschluss untersteht nicht dem Referendum.